

JOIN US 2020

Vom **02.- 04. Januar 2020** geben Lehrende und Studierende des Zentrum für Zeitgenössischen Tanz (ZZT) der Hochschule für Musik und Tanz Köln Einblick in tanzkünstlerische Trainingsformen, Praktiken und Arbeitsweisen.

Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene (ab 16 Jahren), die ein Studium im Zeitgenössischen Tanz anstreben und mehr über das spezifische Profil des ZZT erfahren möchten. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

Die Teilnehmer*innen bekommen die Möglichkeit, aus verschiedenen Angeboten ihr Trainings- und Workshop-Programm zusammenzustellen und ihren individuellen Interessen zu folgen. In den verschiedenen Formaten haben sie zudem die Gelegenheit, mit Lehrenden und Studierenden ins Gespräch zu kommen und sich in gruppenorientierten Prozessen auszutauschen.

Täglich werden verschiedene tanzpraktische Formate angeboten:

- Tuning Ins in somatischen Praktiken
- Trainingsangebote in zeitgenössischen Tanztechniken und Ballett für zeitgenössische Tänzer*innen
- verschiedene Workshopangebote
- ein informatives Format, das Einblicke in das Profil des ZZT und die Tanzlandschaft in Nordrhein-Westfalen gibt
- eine Jam, die von Tanz- und Musikstudierenden organisiert und durchgeführt wird

Anmeldung zu JOIN US bis zum 15. Dezember 2019 bitte per E-Mail an Sirkka Muth (Kordinatorin Tanz), sirkka.muth@hfmt-koeln.de mit folgenden Angaben:

- Name
- Vorname
- Geburtsdatum
- Nennung der gewünschten Tuning Ins
- Nennung der gewünschten Trainings
- Nennung der gewünschten Workshops

Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt - Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Donnerstag, 02.01.20	Freitag, 03.01.20	Samstag, 04.01.20
9.00-9.45 Uhr Begrüßung , Studio 2	9.00-9.45 Uhr Tuning In - Yamuna, Flavia Tabarrini, Studio 1 - Pilates, Birgit Scheefe, Studio 2	9.00-9.45 Uhr Tuning In - Alexander Technik, Claudia Braubach, Studio 1 - Pilates, Anna Kempin, Studio 2
10.00-12.00 Uhr Trainingsformate - Zeitgenössisch, Vera Sander, Studio 1 - Ballett, Allison Brown, Studio 2	10.00-12.00 Uhr Trainingsformate - Zeitgenössisch, Anna Kempin, Studio 1 - Ballett, Allison Brown, Studio 2	10.00-12.00 Uhr Trainingsformate - Tanz und Theorie, Miriam Althammer, Studio 1 - Zeitgenössisch, Anna Kempin, Studio 2
12.15-13.45 Uhr Workshops - Workshop I, Vera Sander, Studio 1 - Workshop II, Özlem Alkis, Studio 2	12.15-13.45 Uhr Workshops - Workshop IV, Paulina Jürges & Miriam Rieck, Studio 2 - Workshop III, Allison Brown, Studio 3	12.15-13.45 Uhr Workshops - Workshop IV, Paulina Jürges & Miriam Rieck, Studio 1 - Workshop V, Beom Seok Jeong, Studio 2
13.45-14.45 Uhr Mittagspause	13.45-14.45 Uhr Mittagspause	13.45-14.45 Uhr Mittagspause
14.45-16.45 Uhr Workshops - Workshop II, Özlem Alkis, Studio 2 - Workshop III, Allison Brown, Studio 3	14.45-16.45 Uhr Informatives Format Lehrende, Studierende, Alumni stellen sich, das ZZT und das Tanzland NRW vor, Studio 1	14.45-16.45 Uhr Workshops - Workshop V, Beom Seok Jeong, Studio 2
	17.00-19.00 Uhr Jam , Studio 1	

TUNING IN

Yamuna Body Rolling mit Flavia Tabarrini

Freitag, 03.01.2020, 09.00-09.45 Uhr

Pilates mit Birgit Scheefe

Freitag, 03.01.2020, 09.00-09.45 Uhr

Alexander Technik mit Claudia Braubach

Samstag, 04.01.2020, 09.00-09.45 Uhr

Pilates mit Anna Kempin

Samstag, 04.01.2020, 09.00-09.45 Uhr

TRAININGSFORMATE

Zeitgenössische Tanztechnik mit Vera Sander

Donnerstag, 02.01.2020, 10.00-12.00 Uhr

In diesem Training arbeiten wir an verschiedenen Methoden, sich dem Boden zu nähern. Wir werden uns zunächst auf Prinzipien konzentrieren, die das Verständnis für Funktionalität, Ausrichtung und Volumen im Körper unterstützen und dann anhand dessen eine Reihe von komplexeren Bewegungsszenarien untersuchen. Das Training lässt Raum zum Fragen und Zuhören, erzeugt instabile Momente und fordert eigene Gewohnheiten und Komfortzonen heraus. Dabei wird der Körper als Instrument zum Lernen, Erschaffen und Trainieren dynamischer und fließender Bewegungen verstanden, um das Spiel mit Schwerkraft und der Verwendung von Gewicht nutzen zu können.

Ballett für zeitgenössische Tänzer*innen mit Allison Brown

Donnerstag, 02.01.2020, und Freitag, 03.01.2020, 10.00-12.00 Uhr

Diese Ballettklasse für zeitgenössische Tänzer*innen bietet einen offenen, lebendigen und musikalischen Zugang zu klassischem Tanz. Das Training fokussiert Gegenrotationen und innere Empfindungen. Gleichzeitig wird ein Augenmerk auf die Achtsamkeit der Anatomie eines jeden Körpers gelegt. Durch Unterstützung und individuelle Betreuung wird das Training offen und gemeinschaftlich.

Zeitgenössische Tanztechnik mit Anna Kempin

Freitag, 03.01.2020, und Samstag, 04.01.2020, 10.00-12.00 Uhr

In diesem Training wird der dynamische Körper aktiviert. Mit besonderem Fokus auf sinnliche Referenzpunkte, wie das bewusste Hören, Spüren und Sehen, werden die Funktionalität und Potentiale des Körpers herausgefordert. Der Raum wird dabei aktiv durch jeden Körper mitgestaltet und kreierte die Möglichkeit, sich gegenseitig anzustecken. Die Nutzung des Gewichts und die Entstehung von Momentum wird untersucht, um Triebkräfte für Bewegung zu schaffen. Dabei werden wir im ständigen Dialog mit uns selbst, anderen Körpern, dem Raum und unserer Umgebung sein.

Tanz und Theorie mit Miriam Althammer

Samstag, 04.01.2020, 10.00-12.00 Uhr

In diesem Format werden wir uns mit den Verschränkungen von Theorie und Praxis im Tanz beschäftigen. Nicht nur im zeitgenössischen Tanz, der sich ab und an gerne Anleihen an Philosophie nimmt und körperlich darüber reflektiert, ist Theorie ein wichtiges Thema. Theoriebildung lässt sich in unterschiedlichen Zeiten und auf vielfältigen Ebenen finden: von Traktaten und Notationen des Balletts, in Essays, Tagebüchern und Systematisierungen der modernen Tänzer*innen um 1900, über (politische) Manifeste der 1960er Jahre bis hin zu den choreografischen Handbüchern im Feld des zeitgenössischen Tanzes der letzten Jahre. Diesen Spuren werden wir anhand unterschiedlicher Texte nachgehen, um erste Einblicke in theoretische Texte im und über Tanz zu erhalten.

WORKSHOPS

Achtung! Workshops sollten vollumfänglich besucht werden, folgende Kombinationen sind möglich: I, III, V oder I, III oder I, IV oder I, V oder II, IV oder II, V oder III, V.

Workshop I: Bewegungsdetails wahrnehmen – eine spielerische Annäherung an performative Werkzeuge mit Vera Sander

Donnerstag, 02.01.2020, 12.15-13.45 Uhr

Im Mittelpunkt des Workshops steht die Frage danach, wie wir uns mit Bewegungsmaterial als dynamisches Ereignis beschäftigen können. Es wird ein Rahmen generiert, in welchem die Teilnehmer*innen die Möglichkeit haben, innerhalb improvisatorischer Settings über Wahrnehmungsmodi zu arbeiten und innerhalb von gesetztem Bewegungsmaterial an performativen Qualitäten und der individuellen Entscheidungsfähigkeit zu arbeiten. Das Ziel ist es, Werkzeuge anzuwenden, die helfen, mehr Vertrauen in die eigene körperliche Praxis zu gewinnen, um eine grundsätzlich spielerische, detaillierte und wache Haltung zu entwickeln.

Workshop II: Movement Research - Stimulating Creative Processes mit Özlem Alkis

Donnerstag, 02.01.2020, 12.15-13.45 Uhr und 14.45-16.45 Uhr

In diesem Workshop werden Wahrnehmungs-, Bewegungs- und Gestaltungsweisen im Tanz durch somatische und künstlerische Praktiken untersucht. Mit welchen Strategien beschäftigen wir uns beim Bewegen? Was nehmen wir wahr, was lesen wir, was benennen wir, wenn wir sehen, wie sich jemand bewegt? Der Workshop bietet Sehweisen sowie Hörverständnis als Impulsgeber für Kreativität und Integrität.

Workshop III: Traditions and Concepts of Classical and Contemporary Dance mit Allison Brown

Donnerstag, 02.01.2020, 14.45-16.45 Uhr und Freitag, 03.01.2020, 12.15-13.45 Uhr

Dieser Workshop basiert auf Traditionen und Konzepten, die klassischen als auch zeitgenössischen Tanz umfassen. Wir beschäftigen uns mit Improvisationsspielen und -aufgaben und fokussieren gleichzeitig Koordination, Dynamik und Differenzierung im Körper. Im zweiten Teil des Workshops wird mit William Forsythes Repertoire ein spielerischer und offener Zugang zu Improvisation erprobt.

Workshop IV: Exploring Spaces mit Paulina Jürges & Miriam Rieck, Studierende des 4. Studienjahres im BA Tanz am ZZT

Freitag, 03.01.2020, 12.15-13.45 Uhr und Samstag, 04.01.2020, 12.15-13.45 Uhr

In diesem Workshop setzen wir uns mit dem Begriff von Raum und Körper auseinander. Es geht um Körper und Raum / unseren Raum / den Raum / Räume / Körper als Raum / Raum im Körper / Raum um den Körper / Körper im Raum und

das Dazwischen. Um solche Gedanken und Fragen zu verfolgen und zu vertiefen, werden wir interdisziplinär arbeiten und andere Medien als Reflexionsfläche und Hilfsmittel anwenden.

Workshop V: Urban-Porarily

mit Beom Seok Jeong, Studierender des 4. Studienjahres im BA Tanz am ZZT

Samstag, 04.01.2020, 12.15-13.45 Uhr und 14.45-16.45 Uhr

In diesem Workshop werden wir uns mit verschiedenen Wegen auseinandersetzen, wie wir in der Gruppe miteinander kollaborieren können, um das Bewegungsspektrum von Contemporary Dance und Street Dance in der Bewegung zu erfahren. Dabei geht es weniger darum, die Unterschiede beider Stile zu untersuchen, sondern diese über die Bewegung und deren Verkörperung im Tanz zu erfahren. Auf diese Weise werden Techniken und Werkzeuge beider Stile erlernt.